

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
1.) Vorwort	7
2.) Bretten, als Verwaltungs-, Kultur- und Wirtschaftszentrum im Kraichgau von Willy Bickel, Bretten	9
3.) Umfang und Wesen des Kraichgaus im hohen Mittelalter von Wolfgang Martin, St. Blasien	19
4.) Einwanderung der Schweizer in das ehemalige kurpfälzische Oberamt Bretten nach dem 30jährigen Krieg von Heinz Schuchmann, Karlsruhe	29
5.) Zur Geschichte des Schwarzerdhofes bei Bretten von Julius Friedrich Kastner, Karlsruhe	53
6.) Die Auswanderungen aus Bretten und Umgebung im 19. Jahrhundert – Aus der Passagierliste einer Brettener Auswanderungsagentur – von Otto Bickel, Rinklingen	69
7.) Freilegung von Siedlungsresten aus der Römerzeit auf Gemarkung Bretten von Heinrich Jäger, Bretten	79
8.) Splitter zur Geschichte der Kraichgaustädte Bretten und Gochsheim von Rudolf Herzer, Freiburg i. Br.	85
9.) 'S Brettener Hundle aus schwäbischer Sicht – Reime in der schwäbischen Mundart der württ. Nachbar- gemeinden nach einer mündlichen Überlieferung in Bretten –	91
10.) Alte und neue nachbarschaftliche Beziehungen zwischen Bretten und Gondelsheim von Wilhelm Spengel, Gondelsheim	95
11.) Philipp Melanchthons Musikauffassung und musikgeschichtliche Bedeutung von Klaus Hofmann, Freiburg i. Br.	99
12.) Bretten als Eisenbahnknotenpunkt von Gottfried Ginter, Bretten	107
13.) Naturschutz und Naturdenkmale auf Gemarkung Bretten von Hermann von der Heydt, Bretten	115
14.) Dringende volks- und heimatkundliche Aufgaben, die auf ihre Bearbeitung warten von Otto Bickel, Rinklingen	119
15.) Die Heimat in Sage und Schwank von Gottfried Ginter, Bretten	123
16.) Buchbesprechungen und Hinweise auf neuere volks- und heimatkundliche Veröffentlichungen	130
17.) Vereinsmitteilungen	133